

**Universitätsstadt Tübingen**  
Fachabteilung Haushalt  
Geiss, Jennifer Telefon: 07071 204-1235  
Gesch. Z.: /

Vorlage 803/2022  
Datum 11.01.2023

## Mitteilungsvorlage

zur Behandlung im **Gemeinderat**

---

<b>Betreff:</b>	<b>Ergebnishaushalt 2023; Übersicht über neu angemeldete Planansätze</b>
Bezug:	800/2022 HH-Entwurf 801/2022 Stellenplan
Anlagen:	Anlage zur Vorlage 803_2022 Übersicht über die etatisierten Neuanmeldungen

---

### Die Verwaltung teilt mit:

Für den Planentwurf des Haushaltsjahres 2023 wurden die Sachaufwendungen zunächst mit einer Erhöhung von 2 % gegenüber dem Vorjahr fortgeschrieben. Damit sollte die deutlich gestiegene Inflation teilweise kompensiert werden. Die Transferaufwendungen wurden in Höhe der Planansätze 2022 hochgerechnet. Die Personalaufwendungen wurden im ersten Schritt entsprechend der Personalkostenplanung (PKP) festgesetzt. Dabei wurde auf Grundlage des geltenden Tarifabschlusses der Länder ab dem 01.04.2023 eine durchschnittliche Tariferhöhung von 3 % berücksichtigt.

Sofern die Finanzausstattung zur Erledigung der Aufgaben bzw. aufgrund neu hinzukommender Aufgaben nicht für ausreichend erachtet wurde, konnte die jeweilige Organisationseinheit diese notwendigen Mittel begründen und zusätzlich beantragen. Insgesamt betragen die etatisierten Neuanmeldungen rund 9 Mio. Euro. Darin sind ca. 2,3 Mio. Euro für Personalaufwendungen berücksichtigt. Die Neuanmeldungen sind mit rund 1 Mio. Euro teilweise refinanziert.

Um einen schnellen Überblick über die Veränderungen/Erhöhungen der Planansätze zu ermöglichen, sind in der Anlage die im Haushaltsentwurf enthaltenen „Neuanmeldungen“ der jeweiligen Organisationseinheiten aufgelistet. Dies soll auch als Basis für die anstehende Lesung des Ergebnishaushalts dienen.